

## **Fehlende Rahmenbedingungen für Wachstumsfinanzierung gefährden 30.000 Jobs**

- **Gefahr, dass positiver Wachstumstrend gestoppt wird**
- **Mehr als 500 Beteiligungsunternehmen betroffen**
- **Beteiligungsindustrie fordert praktikables Gesetz**

Wien, 6. Juni 2008 ... Die AVCO, die Dachorganisation der österreichischen Beteiligungsindustrie sowie das Aktienforum, die Interessenvertretung der börsennotierten Unternehmen, fordern vom Gesetzgeber eine möglichst rasche Umsetzung eines eigenständigen Wachstumsfinanzierungs-Gesetzes. Die Bereitstellung von dringend benötigtem Kapital für österreichische KMU ist zurzeit gefährdet, da Investitionen österreichischer Beteiligungsfonds stark diskriminiert werden. Ohne geeignete Rahmenbedingungen besteht die Gefahr, dass der positive Wachstumstrend gestoppt wird und auch die Zahl von Unternehmensgründungen wieder zurück gehen wird. In Österreich sind rund 500 Beteiligungsunternehmen mit über 30.000 Beschäftigten und einem Umsatz von mehr als 4 Mrd. Euro davon betroffen.

Sowohl die AVCO als auch das Aktienforum fordern vom Gesetzgeber praktikable Rahmenbedingungen für die heimische Wachstumsfinanzierung. Derzeit hängt die gesamte Branche in der Luft, da es keinen passenden Rechtsrahmen für Wachstumsfinanzierung gibt. „Zurzeit sind Investitionen in österreichische Unternehmen über österreichische Fonds stark diskriminiert“, informiert Jürgen Marchart, Geschäftsführer AVCO. „Ein weiterer Ausbau einer in Österreich agierenden Wachstumsfinanzierungs-Industrie und damit die Bereitstellung dringend benötigten Kapitals für österreichische KMU ist zurzeit höchst gefährdet“, ergänzt Christian Kaltenecker, Vorstandsvorsitzender der AVCO.

Mittlerweile sind 50 österreichische Fonds davon betroffen und haben bisher mehr als eine Mrd. Euro Investitionsvolumen in rund 500 Beteiligungsunternehmen mit weit mehr als 4 Mrd. Euro Umsatz und 30.000 Beschäftigten investiert.

„Es ist für die österreichischen Unternehmen nicht nachvollziehbar, dass zwar ausländisches Kapital problemlos und unter attraktiven ausländischen Bedingungen in Österreich investiert werden kann, für heimische Fonds aber Hürden bestehen“, erklärt Markus Fichtinger, Geschäftsführer des Aktienforums. Denn insbesondere im Start-up und Frühphasen-Finanzierungsbereich, der volkswirtschaftlich besonders wichtig ist, agieren praktisch nur inländische Investoren. Dem Wirtschaftsstandort Österreich entstehen daher langfristig

massive Nachteile, wenn das Innovations- und Wachstumspotential der heimischen Unternehmen nicht stärker aktiviert werden kann.

### **Fehlende Rahmenbedingungen bremsen heimische Erfolgsstory**

Die österreichische Wachstumsfinanzierungs-Industrie befindet sich bereits seit Jahren im Aufschwung und trägt entscheidend zur Finanzierung von österreichischen KMU in besonders kritischen Phasen wie Unternehmensgründungen, Unternehmenswachstum, die Umsetzung von Innovationen sowie Restrukturierungsprojekten und Nachfolgelösungen bei. Das Fundraising hat sich 2007 neuerlich um mehr als 54 Prozent erhöht und erreicht mit 431 Mio. Euro ein All Time High. Die Investments wurden ebenfalls von 158 Mio. Euro im Jahr 2006 auf 256,7 Mio. Euro im Jahr 2007 um mehr als 62 Prozent gesteigert.

Private Equity und Venture Capital hat sich als eine wichtige Form der Finanzierung von österreichischen KMU etabliert und hilft deren Eigenkapitalbasis zu stärken.

### **Weitere Informationen und Rückfragen:**

#### **Über die AVCO – Austrian Private Equity and Venture Capital Organisation**

Die **AVCO** – Austrian Private Equity und Venture Capital Organisation ist die Dachorganisation der österreichischen Beteiligungskapitalindustrie, sie wird von 29 namhaften österreichischen Risikokapitalgesellschaften und 34 komplementären Leistungsanbietern als assoziierte Mitglieder getragen. Damit repräsentiert die AVCO als unabhängige Interessensvertretung zusammen mit ihren Mitgliedern über 90 % des privaten österreichischen Beteiligungsmarktes.

#### **AVCO – Austrian Private Equity and Venture Capital Organisation**

Dr. Jürgen Marchart, *Geschäftsführer*

Mariahilfer Straße 54/3/6

1070 Wien

Tel.: +43/1/526 38 05 – 15

Email: [juergen.marchart@avco.at](mailto:juergen.marchart@avco.at)

Internet: [www.avco.at](http://www.avco.at)

#### **Über das Aktienforum – Österreichischer Verband für Aktien-Emittenten und -Investoren**

Das Aktienforum ist die Interessensvertretung der heimischen börsennotierten Unternehmen und die Plattform zur Stärkung des österreichischen Kapitalmarktes. Seit 1989 betreibt das Aktienforum Lobbying für seine Mitglieder auf europäischer und österreichischer Ebene zu wesentlichen Kapitalmarktthemen. Das Aktienforum ist Mitglied des europäischen Emittentenverbandes EuropeanIssuers und Mitglied der European Association for Share Promotion - EASP.

#### **Aktienforum**

Mag. Markus Fichtinger, *Geschäftsführer*

Lothringerstraße 12

1030 Wien

Tel.: +43/1/71135 – 2345

Email: [m.fichtinger@iv-net.at](mailto:m.fichtinger@iv-net.at)

Internet: [www.aktienforum.org](http://www.aktienforum.org)